

Eine erfolgreiche Aktion

Über 100 Christbäume für „Hakuna Matata“



Die Mitglieder des Vereins freuten sich über die große Beteiligung der Bürger.

Dingolfing. Auch in diesem Jahr zeigte die Aktion der örtlichen Keniahilfe „Hakuna Matata - Dingolfing für Kenia e.V.“ wieder, wie man mit alten Christbäumen Projekte in Kenia unterstützen kann. Viele Dingolfinger Bürger nahmen wieder das Angebot des Vereins an, gegen eine kleine Spende ihren alten Christbaum entsorgen zu lassen.

Etwa 100 Bürger meldeten sich zur Abholung ihres alten Christbaumes an, der dann von Ehrenamtlichen des Vereins abholt und zur Verbrennung ins Dingolfinger Heizkraftwerk gefahren wurde. Auch in diesem Jahr wieder waren die Aktiven mit zwei vom hiesigen Autohaus zur Verfügung gestellten

Fahrzeugen bis in den Nachmittag unterwegs, um der wie auch in den Vorjahren schon hohen Nachfrage gerecht zu werden.

Die Spenden für die Abholung wurden natürlich gerne entgegengenommen und kommen der Renovierung des Schulhauses in Ndunguni im Osten Kenias zu Gute. Das Schulhaus befindet sich etwa 200 Meter von dem im August gebohrten Brunnen entfernt und soll auch direkt über eine Wasserleitung angebunden werden, um dem Schulbetrieb mit etwa 400 Schülern fließend Wasser bieten zu können.

Aufgrund des Erfolges ist auch im nächsten Jahr wieder eine Christbaum-Sammlung geplant und wird entsprechend angekündigt.